

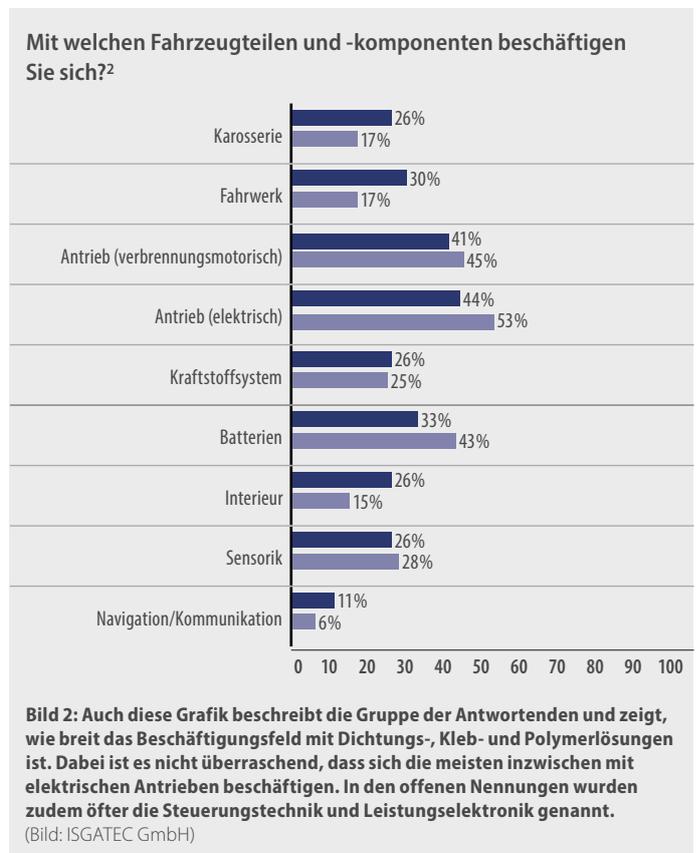
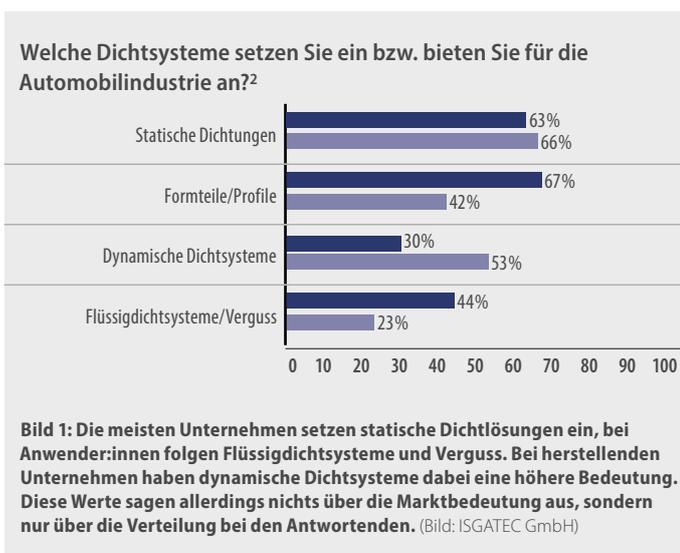


(Bild: envfx – stock.adobe.com)

Der Weg zur New Mobility ist mit Herausforderungen gepflastert

Einschätzungen zu Dichten. Kleben. Polymer. – Themen und Entwicklungen in der Automobilbranche

AUTOMOTIVE – Die Branche wandelt sich, das ist keine Neuigkeit. Insofern bestätigen die Einschätzungen der mehr als 80 Umfrage-Teilnehmer:innen¹ die Entwicklungen, über die vielschichtig zu lesen ist. Dass viele Herausforderungen dabei mit Lösungen aus dem Bereich Dichten. Kleben. Polymer. gemeistert werden können, wissen vielleicht auch schon viele, aber in verschiedenen Antworten blitzen Einschätzungen und Haltungen auf, die zeigen, wie gravierend dieser Wandel noch wird, und dass noch ein gutes Stück Weg für eine unserer Schlüsselindustrien vor uns liegt.



¹ Die Einschätzungen sind nach **Anwender:innen** und herstellenden bzw. liefernden **Unternehmen** getrennt ausgewertet.

² Mehrfachauswahl möglich

Weitere Informationen

ISGATEC GmbH
www.isgatec.com

Der Weg zur New Mobility ist mit Herausforderungen gepflastert

Einschätzungen zu Dichten. Kleben. Polymer. – Themen und Entwicklungen in der Automobilbranche

Folgende Trends und Entwicklungen werden immer wieder im Kontext zur neuen Mobilität genannt. Wie schätzen Sie die Bedeutung in den nächsten Jahren ein?

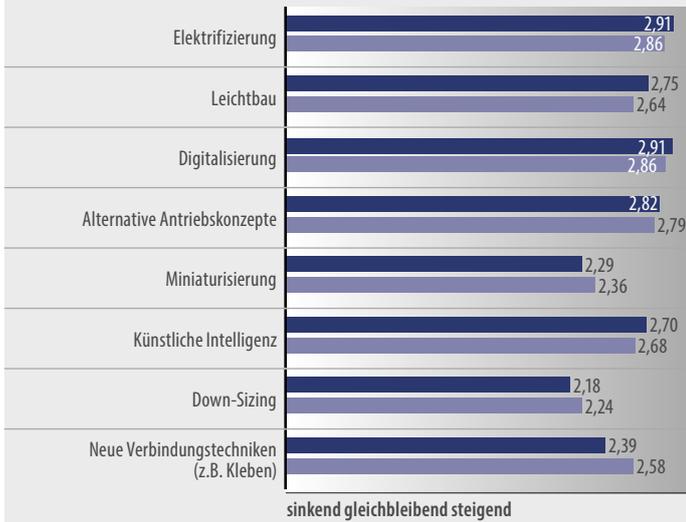


Bild 3: Die Werte geben den Mittelwert zwischen 1 = sinkend, 2 = gleichbleibend und 3 = steigend an. Die Mittelwerte spiegeln die derzeitige Diskussion rund um Aspekte der New Mobility wider, wobei schon länger aktuelle Trends wie Miniaturisierung, Downsizing oder Verbindungstechnologie geringere Werte haben, aber immer noch leicht an Bedeutung zunehmen.

(Bild: ISGATEC GmbH)

Wie schätzen Sie die Bedeutung und Entwicklung bei Kraftstoffen und damit Antriebskonzepten in den nächsten fünf Jahren ein?

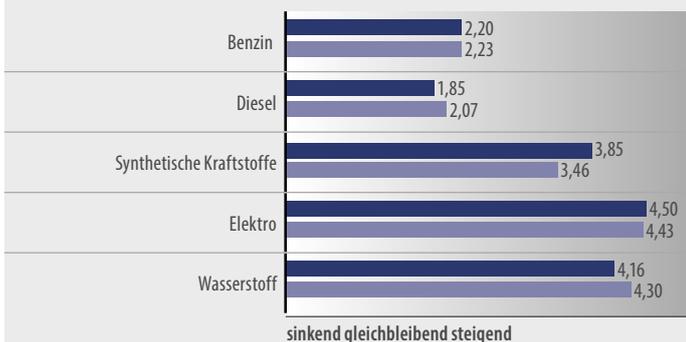


Bild 4: Die Werte geben hier den Mittelwert zwischen 1 = sinkend, 3 = gleichbleibend bis 5 = steigend an. Dass Elektro- und Wasserstoffantrieb eine stark wachsende Bedeutung haben, war abzusehen. Interessant ist der Wert für synthetische Kraftstoffe mit leicht steigender Bedeutung – obwohl man von dem Thema gerade nicht viel hört, steht es anscheinend noch auf der Agenda. Zu Erdgas, Flüssiggas, Ethanol und Hybridkonzepten gab es keine nennenswerten Einschätzungen.

(Bild: ISGATEC GmbH)

Was sind ausschlaggebende Kriterien bei der Auswahl von Dichtungen und Kleblösungen in der Automobilindustrie?²

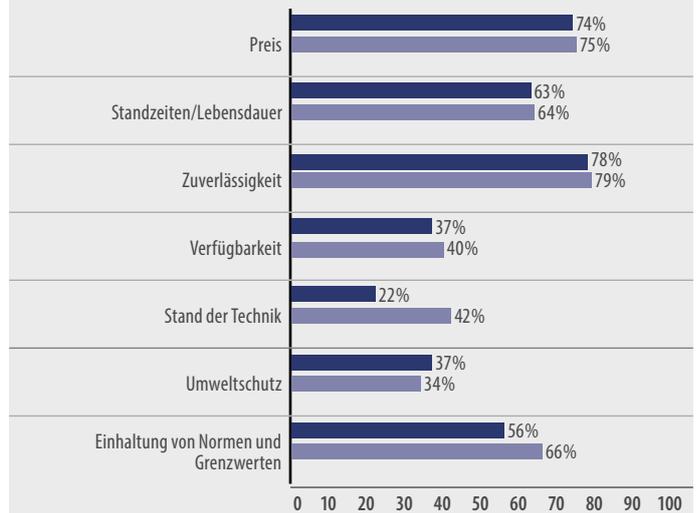


Bild 5: Preis und Zuverlässigkeit haben hier die meisten Nennungen, gefolgt von Standzeiten und Lebensdauer. Dieses Ergebnis macht deutlich, dass es auch in der Automobilindustrie nicht mehr nur um den Preis allein geht. Auch die geringeren Werte für das Auswahlkriterium „Umweltschutz“ passen zu dieser Branche – wie allerdings zu vielen anderen Branchen auch. Man darf gespannt sein, wie sich dieser Wert – auch im Kontext zur Einhaltung von vorgeschriebenen Grenzwerten – die nächsten Jahre ändert. Interessant ist hier auch, dass die Antworten bei Anwender:innen und Herstellern fast immer identisch ist, außer beim Stand der Technik.

(Bild: ISGATEC GmbH)

¹ Die Einschätzungen sind nach Anwender:innen und herstellenden bzw. liefernden Unternehmen getrennt ausgewertet.

² Mehrfachauswahl möglich

Dichten. Kleben. Polymer.

45 vertiefende Fachbeiträge
praxisnah.
lösungsorientiert.
kompakt.

Printausgabe 59,- € zzgl. Versand und Verpackung
ISBN Print: 978-3-946260-04-2
Digitalausgabe 49,- €
ISBN Online: 978-3-946260-07-3



Jetzt bestellen!
www.isgatec.com > Medien
Tel.: +49 621 7176888-0

ISGATEC
MEDIEN

Der Weg zur New Mobility ist mit Herausforderungen gepflastert

Einschätzungen zu Dichten. Kleben. Polymer. – Themen und Entwicklungen in der Automobilbranche

Welche technischen Anforderungen und Rahmenbedingungen sind derzeit die größten Herausforderungen für Dichtungen in der Automobilindustrie?²

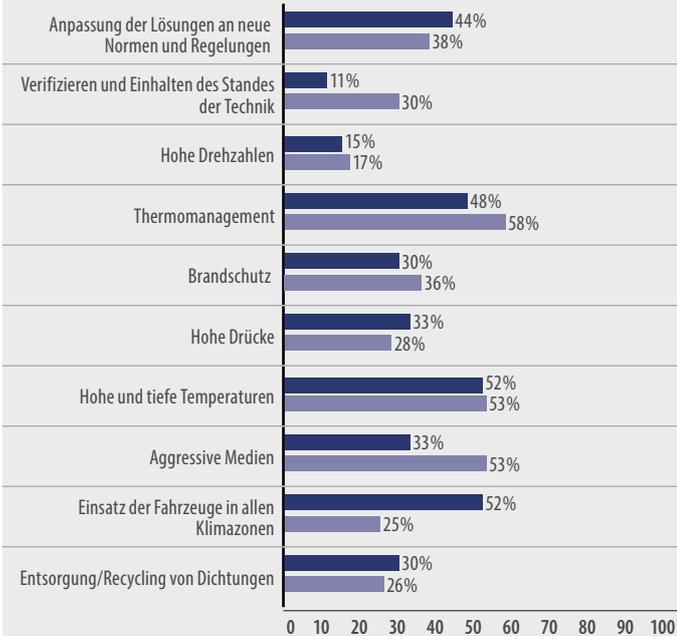


Bild 6: Die größten Herausforderungen sind Temperaturen – sei es beim Thermomanagement in allen Bauteilen und beim Abdichten und Verkleben. Bei Herstellern zählen aggressive Medien noch zu den größten Herausforderungen, bei Anwendenden der Einsatz der Fahrzeuge in allen Klimazonen – dieses Thema wird sicherlich im Zuge des Klimawandels weiter an Bedeutung gewinnen – und hier schließt sich der Kreis zu den Werten für Temperaturherausforderungen. (Bild: ISGATEC GmbH)

Welche technischen Anforderungen und Rahmenbedingungen sind derzeit die größten Herausforderungen für die Klebtechnik in der Automobilindustrie?²

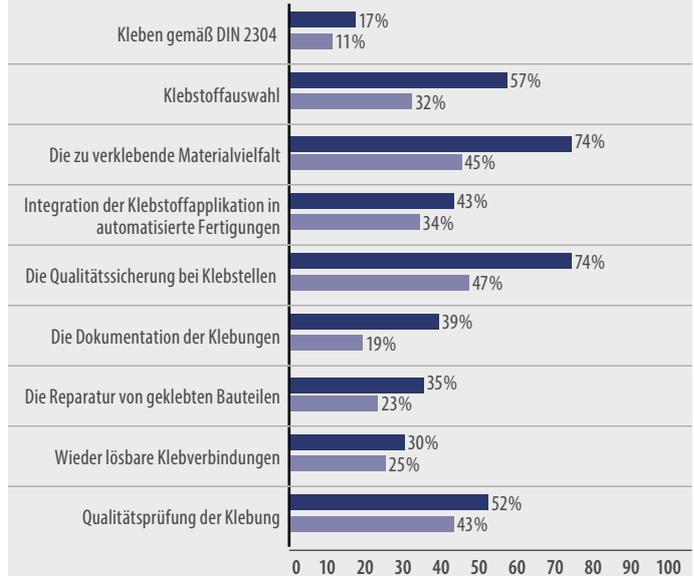


Bild 7: Für Anwendende sind die zu verklebende Materialvielfalt und die Qualitätssicherung bei Klebstellen große Herausforderungen. Letztere auch für Hersteller, wobei sich die Werte allgemein auf niedrigerem Niveau bewegen. Die DIN 2304 ist in der Automobilindustrie keine Herausforderung mehr. Das wäre schön, wenn man unterstellen könnte, dass die Norm vollumfänglich in der Branche angekommen ist. (Bild: ISGATEC GmbH)

Welche Anforderungen sind derzeit die größten Herausforderungen für Flüssigdichtsysteme, den Auftrag von Wärmeleitpasten und den Verguss elektronischer Komponenten?²

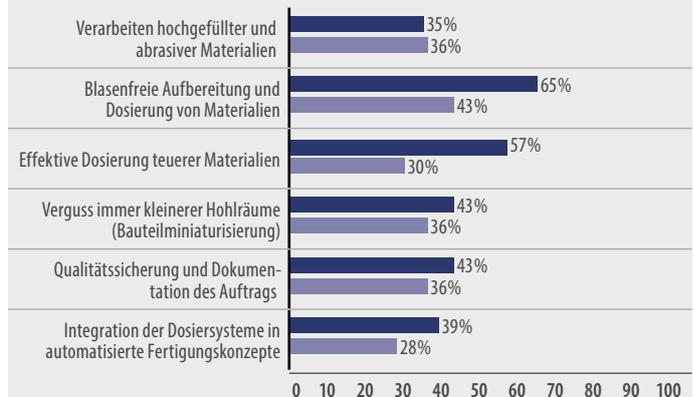


Bild 8: Für Anwendende sind die blasenfreie Aufbereitung und Dosierung sowie die effektive Dosierung teurer Materialien zentrale Herausforderungen. Ersteres gilt auch für Hersteller, allerdings in geringerem Maße, wie auch die sonstigen genannten Werte, unter denen der Anwendenden liegen. Mit dem Thema „Blasenfreiheit“ rückt mit Systemen, die unter Vakuum arbeiten, eine Technologie in den Fokus, die in der Vergangenheit gerne vermieden wurde. Immer komplexere und kleinere Bauteile, die abzudichten, zu vergießen und zu verkleben sind, werden aber hier wohl zu einem Umdenken führen. (Bild: ISGATEC GmbH)

 **Alles zum Stand der Dosiertechnik und zu vielen Lösungen aus der Praxis erfahren Sie auf dem Online-Forum Dosiertechnik am 28. und 29.09.2021. Weitere Informationen und Anmeldung**

¹ Die Einschätzungen sind nach Anwender:innen und herstellenden bzw. liefernden Unternehmen getrennt ausgewertet.

² Mehrfachauswahl möglich

Der Weg zur New Mobility ist mit Herausforderungen gepflastert

Einschätzungen zu Dichten. Kleben. Polymer. – Themen und Entwicklungen in der Automobilbranche

Welchen Thesen zu dynamischen Dichtsystemen stimmen Sie zu?²



Bild 9: Bei dynamischen Dichtsystemen steht der Entwicklungsaspekt im Fokus. Diese Dichtungen sind keine Produkte, die man kauft – hier unterscheidet sich die Automobilindustrie nicht von anderen Branchen. Dieser Aspekt gewinnt zudem durch steigende Anforderungen an diese Systeme im Kontext zu deutlich höheren Drehzahlen bei E-Antrieben an Bedeutung. (Bild: ISGATEC GmbH)

Welchen Thesen zu statischen Dichtungen und Formteilen stimmen Sie zu?²

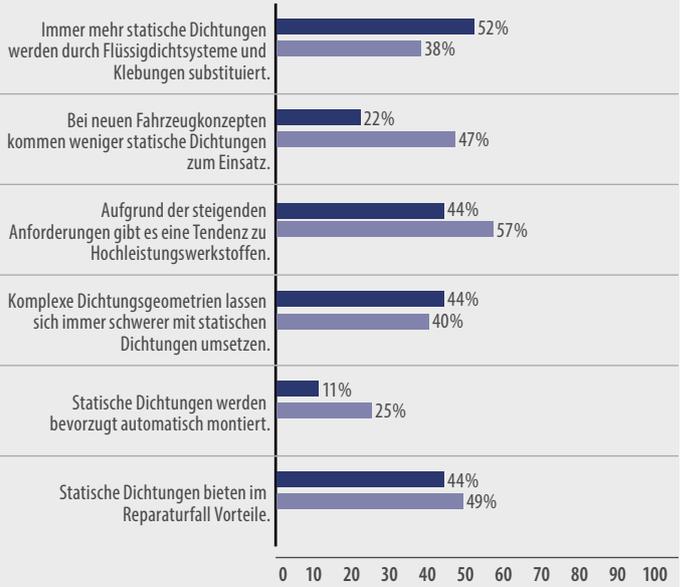


Bild 10: Bei Anwendenden hat die Substitution der statischen Dichtungen durch Flüssigdichtsysteme und Klebungen die meisten Nennungen. Bei Herstellern ist es die Tendenz zu Hochleistungswerkstoffen. Beide Einschätzungen spiegeln derzeit aktuelle Trends wider, die auch durch viele Neuentwicklungen in der Automobilindustrie befeuert werden. Punkten können statische Dichtungen – dies aber immer noch unter dem Reparaturspekt. (Bild: ISGATEC GmbH)

Bei Elastomeren gibt es durch globale Beschaffung immer wieder Qualitätsprobleme. Wie stehen Sie dazu?

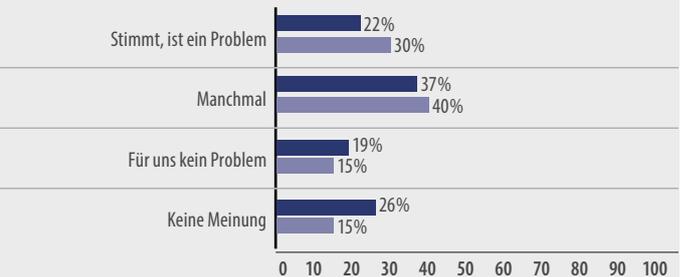


Bild 11: Für die Mehrheit der anwendenden und herstellenden Unternehmen ist das Problem derzeit vorhanden – die Automobilindustrie mit ihren globalen Lieferketten macht hier keine Ausnahme. Ob die derzeitigen Erfahrungen zum Umdenken bei der Beschaffung führen werden, bleibt abzuwarten. (Bild: ISGATEC GmbH)

¹ Die Einschätzungen sind nach **Anwender:innen** und herstellenden bzw. liefernden **Unternehmen** getrennt ausgewertet.

² Mehrfachauswahl möglich

Der Weg zur New Mobility ist mit Herausforderungen gepflastert

Einschätzungen zu Dichten. Kleben. Polymer. – Themen und Entwicklungen in der Automobilbranche

Die Entwicklung von Dicht- und Klebstellen für moderne Fahrzeuge ist ein komplexes Thema. Welchen Thesen stimmen Sie zu?²

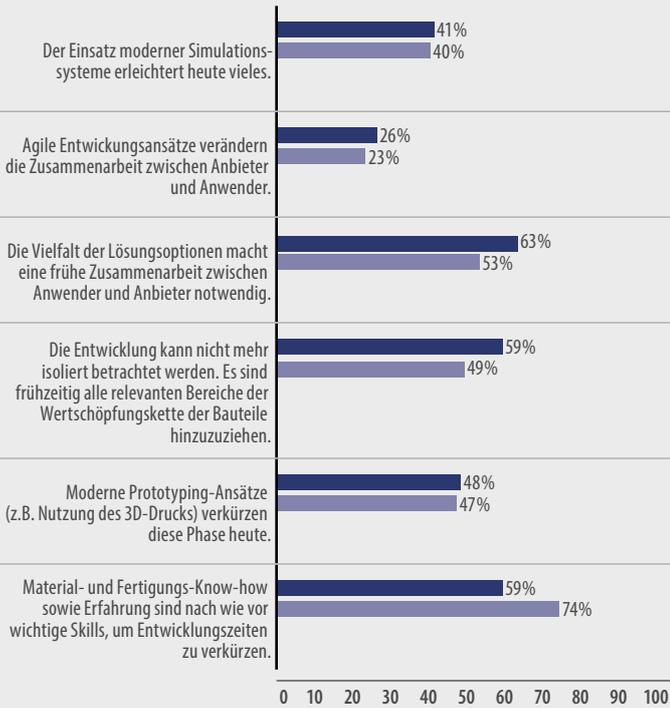


Bild 12: Frühe Zusammenarbeit in Projekten mit allen Beteiligten der Wertschöpfungskette unter max. Nutzung des verfügbaren Know-hows und modernster Technik – diese Aspekte erhalten die meisten Nennungen. Damit scheint sich ein Wandel im Denken zu vollziehen, der früher von Fachleuten gefordert, dessen Umsetzung in der Praxis aber kritisiert wurde.
(Bild: ISGATEC GmbH)

Die Dichtungs- und Klebtechnik entwickelt sich weiter. Wann werden bestehende Lösungen gegen modernere ausgetauscht?²

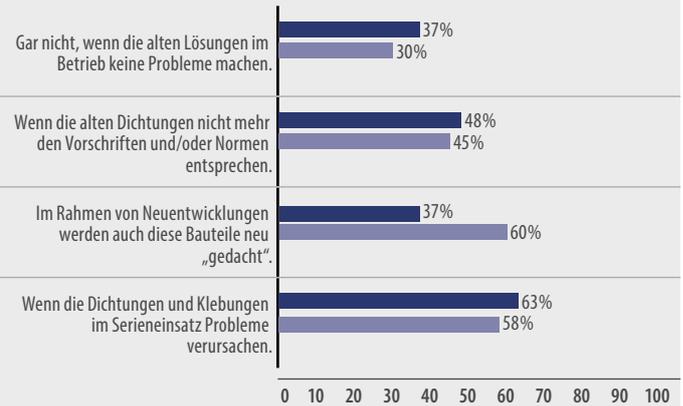


Bild 13: Wenn Probleme entstehen, werden Dichtungen und Klebungen überdacht – die meisten Nennungen für diese Aussage überraschen nicht, sind doch in der komplexen Automobilentwicklung und -fertigung Änderungen nicht einfach mal so nebenbei umzusetzen. Dass Hersteller diesen Aspekt am meisten bei Neuentwicklungen sehen, Anwendende deutlich geringer. Hersteller sind wohl bei Neuentwicklungen der Impulsgeber für die Integration neuer Dicht- und Kleblösungen. Dass nur etwa die Hälfte der Befragten in dem Nichtentsprechen von Vorschriften und Normen einen Anlass zur Veränderung sehen, ist wenig, passt aber irgendwie auch zu dem Bild, das die Automobilbranche die letzten Jahre vermittelt hat.
(Bild: ISGATEC GmbH)

¹ Die Einschätzungen sind nach **Anwender:innen** und herstellenden bzw. liefernden **Unternehmen** getrennt ausgewertet.

² Mehrfachauswahl möglich

Weitere Informationen
ISGATEC GmbH
www.isgatec.com

Raum für Austausch Ideen. Wissen. Kontakte.
www.isgatec.com > Akademie

ISGATEC
AKADEMIE